

Strangers in the night

Strangers in the night
Exchanging glances
Wondering in the night
What were the chances
We'd be sharing love
Before the night was through

Something in your eyes
Was so inviting
Something in your smile
Was so exciting
Something in my heart
Told me I must have you

Strangers in the night
Two lonely people
We were strangers in the night
Up to the moment
When we said our first hello
Little did we know
Love was just a glance away
A warm embracing dance away, and

Ever since that night
We've been together
Lovers at first sight
In love forever
It turned out so right
For strangers in the night

Love was just a glance away
A warm embracing dance away

Ever since that night
We've been together
Lovers at first sight
In love forever
It turned out so right
For strangers in the night

Frank Sinatra

Weit und breit kein Wind

Weit und breit kein Wind,
als ich so fahre
übers Land geschwind
und da gewahre
Bäume, die so bunt
und schön sich färben nun.

Gold wie Sonnenschein
leuchten die Birken,
grün die Tannen bleib'n,
und ich bemerke
Schönheit überall
im Herbst in unserm Wald.

Erst regt sich kein Blatt,
doch plötzlich geht da
ein Blätterregen ab
nur von zwei Bäumen,
die am Wegesrande steh'n.
Kaum hab ich's geseh'n,
fühle ich mich wie geküsst,
als ob der Baum mich hätt' begrüßt.

Ich kenn' das schon lang,
schon seit den Zeiten,
damals als mein Mann
mich durft' geleiten
auf den guten Weg,
den ich noch heute geh'.

Und ich fühl' mich wie geküsst,
als ob der Baum mich hätt' begrüßt.

Weit und breit kein Wind,
als ich so fahre
übers Land geschwind,
und da gewahren
Bäume, wer ich bin:
ein glücklich' Gotteskind!